

	<p>Objekt: Stempel (Sonderform)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 1986.66</p>
--	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

## Beschreibung

Gegossener Stempel aus einer Kupferlegierung mit graviertem/ziseliertem Dekor. Bei dem würfelförmigen Objekt handelt es sich wohl um eine Matrize, die zum Verzieren von dünnen Blechstücken verwendet wurde. Jeder der sechs Seiten ist mit einem anderen Motiv versehen, wobei diese in unterschiedliche Rahmen eingefügt sind: Ein Quadrat rahmt einen Löwen (mit Beute?), ein Hexagon einen thronenden Herrscher mit auffallendem Kopfschmuck und ein Kreis einen Pfau. In einen weiteren Kreis ist ein Raubvogel eingeschrieben, der einen kleineren Vogel schlägt; ein zweites Quadrat zeigt zwei gegenständige Vögel mit einem Lebensbaum dazwischen, und ein ovales Medaillon einen heraldischen Adler. Die dargestellten Motive lassen darauf schließen, dass sie als Verzierung kleiner Gürtelplatten oder Besatzstücke für Kleidung gedacht waren.

## Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, Copper Alloy
Maße:	Tiefe: 1,7 cm, Gewicht: 40 g, Breite: 1,7 cm, Höhe: 1,7 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	801 n. Chr.-1000
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Kupferlegierung
- Stempel (Sonderform)